

Parkmöglichkeit beim Hansemarkt

Besondere Regelungen am 10. und 11. September in Haselünne

Haselünne
Bei der Durchführung des 7. Korn- und Hansemarktes in Haselünne am Samstag, 10., und Sonntag, 11. September, wird es voraussichtlich ein starkes Verkehrsaufkommen geben. Deshalb würde mit der Polizei und der Feuerwehr überlegt, welche Parkmöglichkeiten angeboten werden können.

Für Besucher aus Richtung Lingen werden die Parkplätze an der Stadthalle, dem Freibad und an den Sportplätzen angeboten. Falls diese Plätze belegt sind, werden die Verkehrsteilnehmer in Richtung Bremen/Cloppenburg geleitet. Über den Hinweis zur Stadtmitte werden sie über die Andruper Straße und Meerstraße zu weiteren Parkplätzen geführt.

Aus Richtung Herzlake werden die Besucher zu den Parkplätzen an der Meerstraße, der

Ländener Straße und am Hülsemer Weg gelenkt. Aus Richtung Meppen können die Parkplätze an der Vinzenzschule, dem Kreisgymnasium, am Holzbaumweg und Verbrauchermarkt Coma genutzt werden. Außerdem werden die Straßen im Wohngebiet Hammer Esch zwischen Meppener Straße und Hammer Straße zum Parken angeboten. Aus Richtung Dohren/Andrup sollten der Plesseparkplatz und die Parkplätze am See genutzt werden.

Für den Gottesdienst in plattdeutscher Sprache vor dem Westerholtschen Burghmannshof am Sonntag, dem 11. September, 9.30 Uhr, gilt die Regelung, daß zu dem Gottesdienst von den Fußgängern alle Zuwegungen über das Marktgelände genutzt werden können. Nach Abschluß des Gottesdienstes ist jedoch nur der Weg über die Ritterstraße zur Bahnhofstraße geöffnet.



HASELÜNNER GESCHÄFTSLEUTE haben zum Korn- und Hansemarkt ihre Schaufenster besonders hergerichtet. Unser Bild zeigt eines der Fenster, wo das Bäckerhandwerk zu sehen ist.

Foto: F.-H. Lammers